

13 den Zimt und das Kardamon-Gewürz, die Duftstoffe, das Salböl und den Weihrauch, den Wein und das Olivenöl, das Feinmehl und den Weizen, Rinder und Schafe, die Pferde und Wagen; und **die Körper und Seelen von Menschen.**

...

17 **In einer einzigen Stunde ist dieser ganze Reichtum vernichtet worden!**

...

23 Durch deinen „Zauber“ (von Faszination bis zur Zauberei) wurden alle **Völker in die Irre geführt**, also dazu **verführt**, sich von Gott abzuwenden.

Kapitel 19 „HALLELUJA - Lobpreis des Siegers

1 **„HALLELUJA !**

Gepriesen sei unser GOTT !

Von IHM kommt das Heil,

IHM gebührt die Ehre und IHM gehört die Macht.

2 Denn SEINE Gerichtsurteile sind richtig und gerecht.

Kapitel 16 Das Ende der „Schalengerichte“ Gottes

17 Der siebte Engel goss seine Schale aus.

Die Stunde war gekommen, in der Gott mit Babylon, der großen Stadt, abrechnete...

Kapitel 17 Die Stadt „Babylon“ - die große Hure

1 Einer von den sieben Engeln mit den sieben Schalen trat zu mir und sagte: »Komm! Ich zeige dir **das Strafgericht über die große Hure, die Stadt, die an den Wasserläufen liegt.** ...

3 **Daraufhin nahm der Geist Gottes Besitz von mir, und ich sah mich vom Engel in eine Wüste versetzt.** Dort sah ich eine **Frau**, die auf einem scharlachroten Tier saß. Es war überall mit **Namen** bedeckt, die eine **Gotteslästerung** waren. Das Tier hatte sieben Köpfe und zehn Hörner.

4 Die Frau trug purpur- und scharlachrote Gewänder und war mit Gold, Edelsteinen und Perlen geschmückt. In ihrer Hand hatte sie einen **goldenen Becher**. Der war **voll mit abscheulichen Dingen und den Unreinheiten ihrer Hurerei.**

5 Ein geheimnisvoller Name stand auf ihrer Stirn: **»Babylon die Mächtige, die Mutter aller Hurer und die Urheberin aller Abscheulichkeiten auf der Erde.«**

6 Ich sah, dass die Frau betrunken war, berauscht vom Blut derer, die zu Gottes heiligem Volk gehörten und wegen ihres Bekenntnisses zu Jesus umgebracht worden waren.

(Es geht weiter ab Vers 15)

...

14 (Die Frau, das Tier mit den sieben Köpfen und zehn Hörnern...)

Sie werden gegen das Lamm Krieg führen.

Aber das Lamm wird sie besiegen.

Denn es ist der Herr der Herren
und der König der Könige.

Und wer bei ihm ist, ist berufen, ausgewählt und treu.«



15 »Die Wasserläufe, an denen du die Hure hast thronen sehen«, erklärte mir der Engel weiter, »sind ein Bild für Völker und Menschenscharen, ein Bild für Menschen aller Sprachen und Kulturen.

...

18 Und die Frau, die du gesehen hast, ist die große Stadt, die über alle Könige der Erde regiert.«

Kapitel 18 „Babylon“ und die christliche Gemeinde

2 Sie ist gefallen! Gefallen ist die mächtige Stadt Babylon! ...

3 Die Mächtigen der ganzen Erde waren ihre Liebhaber, und die maßlose Verschwendungssucht dieser Hure brachte dem Handel einen solchen Aufschwung, dass die Geschäftsleute in aller Welt dadurch reich wurden. ...

(V. 4 - 5 später in der Predigt, es geht weiter ab Vers 9)

4 Mein Volk, verlass die Stadt Babylon, damit du nicht in ihre

Sünden verstrickt wirst und damit die Plagen, die über sie hereinbrechen, nicht auch dich treffen.

5 Denn ihre Sünden haben sich aufgetürmt bis an den Himmel, und jetzt zieht Gott sie für alles Unrecht, das sie begangen hat, zur Verantwortung."

...

7 »Selbstbewusst sagt sie sich: ›ICH bin doch eine Königin und nicht eine schutzlose Witwe, und ICH sitze sicher auf meinem Thron. Nie und nimmer wird mich ein Leid treffen!

...

9 Wenn dann die Mächtigen dieser Erde, die ihre Liebhaber gewesen sind und das ausschweifende Leben mit ihr in vollen Zügen genossen haben, den Rauch sehen, der von der brennenden Stadt aufsteigt, werden sie laut klagen und um sie weinen. ›Was für ein Unglück! Was für ein Unglück! Babylon, du große, du mächtige Stadt!«

...

11 Auch die Geschäftsleute in aller Welt werden um sie weinen und trauern, weil ihnen niemand mehr ihre Waren abkauft:

12 das Gold und das Silber, die Edelsteine und die Perlen, die Gewänder aus feinem Leinen und aus Seide, die purpurfarbenen und scharlachroten Stoffe, das Sandelholz, die Schnitzereien aus Elfenbein, die Gegenstände aus Edelmetall, aus Bronze, Eisen und Marmor,